# Gesetz=Sammlung

Aenderungen der Nermaltungsbezirleis röfzelner Eisenbalmdirektionen.

### Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 7.

Illerhöchster Erlaß vom 28. März 1898, betreffend Aenberung ber Berwaltungsbezirke einzelner Eisenbahnbirektionen, S. 25. — Bekanntmachung ber nach bem Gesetz vom 10. April 1872 burch bie Regierungs-Amtöblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden 20., S. 27.

(Nr. 9980.) Allerhöchster Erlaß vom 28. März 1898, betreffend Aenderung der Verwaltungsbezirke einzelner Eisenbahndirektionen.

Uuf Ihren Bericht vom 25. März d. J. bestimme Ich in theilweiser Albänderung Meines Erlasses vom 15. Dezember 1894 (Gesetz-Samml. 1895 S. 11), daß die Verwaltungsbezirke der Eisenbahndirektionen zu Altona, Berlin, Bromberg, Magdeburg, Posen und Stettin nach Maßgabe der anliegenden Nachweisung zu den dort in Spalte 4 angegebenen Zeitpunkten anderweit abgegrenzt werden. Dieser Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zu veröffentlichen.

Berlin, den 28. März 1898.

Wilhelm.

Thielen.

Aln den Minister der öffentlichen Alrbeiten.

-ber Welrieberöffnung in den

## Aenderungen der Verwaltungsbezirke einzelner Eisenbahndirektionen.

Ocfet - Sammlung

Cifenbahn= direktion.	Zugang Bahn fi	Albgang reden. 111	Zeitpunkt der Veränderung.
1.	2.	3,	4.
Alltona	Olbenburg i. H. – Hei- ligenhafen (für Rech- nung der Kreis Olden- burger Eisenbahnge-	annimating in mit but 6 on 6 o	Mit der Betriebseröffnung.
	fellschaft).	enformbisellionen.	(a) and any and (a)
Berlin	Lichtenberg = Friedrich8= felde—Werneuchen.	Mary D. J. destinance	Rach der Betriebseröffnung aus dem Bezirk der Königlichen Eisenbahn- direktion zu Stektin.
	Spandau — Dallgow = Döberitz.	Eifenbehrö <u>lisc</u> tlieuen m Sreine nach Makada 4. arzerteuen Zeiteuni 4. arzerteuen Zeiteuni	Am 1. April 1898 aus dem Bezirk der Königlichen Eisenbahndirektion zu Magdeburg.
Bromberg	Landsberg a. W Landsberg a. W Brückenvorstadt.	.80.	Nach der Betriebseröffnung aus dem Bezirk der Königlichen Eisenbahn- direktion zu Posen.
Magdeburg	ACTION COMM.	Spandau — Dallgow = Döberitz.	Um 1. April 1898 in den Bezirk der Königlichen Eisenbahndirektion zu Berlin.
Posen		Landsberg a. W Landsberg a. W Brückenvorstadt.	Nach der Betriebseröffnung in den Bezirk der Königlichen Eisenbahn- direktion zu Bromberg.
Stettin		Lichtenberg = Friedrichs= felde-Werneuchen.	Nach der Betriebseröffnung in den Bezirk der Königlichen Eisenbahn- direktion zu Berlin.
		The state of the s	

#### Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) der Allerhöchste Erlaß vom 13. September 1897, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kontinentale Gesellschaft für elektrische Unternehmungen in Nürnberg zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung von Grundeigenthum für den Bau einer Kleinbahn von Vohwinkel nach Elberfeld und Barmen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf, Jahrgang 1898 Nr. 12 S. 91, ausgegeben am 26. März 1898;

2) das am 10. Januar 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Michelbach im Kreise Merzig durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 8 S. 66, ausgegeben

am 25. Kebruar 1898;

3) der Allerhöchste Erlaß vom 16. Februar 1898, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Aktiengesellschaft "Kleinbahn Casekow—Pencun—Ober" zu Stettin zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung des zum Bau und Betrieb einer Kleinbahn von Casekow über Pencun dis zur Oder bei Pommerensdorf in Anspruch zu nehmenden Grundeigenthums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 12 S. 77, ausgegeben am 25. März 1898;

4) der Allerhöchste Erlaß vom 21. Februar 1898, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussegelderhebung an den Kreis Sorau für die Kreisschaussege von der Grenze des Stadtbezirks Forst dis zur Grenze des Kreises Guben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. D.

Mr. 12 S. 75, ausgegeben am 23. März 1898;

5) der Allerhöchste Erlaß vom 28. Februar 1898, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussegelderhebung 20. an den Landfreiß Breslau 1) für die von ihm im Dorfe Kattern (geistlich) chaussemäßig auszubauende Verbindungsstraße zwischen den Kreischausseen Kattern-Vismarcksfeld und Schönborn-Tschechniß, 2) für die sich an die Kreischaussee Schönborn-Tschechniß anschließende chausseemäßig ausgebaute Dorfstraße in Kattern (weltlich), durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Vreslau Nr. 13 S. 131, ausgegeben am 26. März 1898;

6) der Allerhöchste Erlaß vom 28. Februar 1898, betreffend die Anwendung der dem Chausseegeldtarise vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeiwergehen auf die Straßenstrecken von Michelwiß nach Scheidelwiß und von dort bis zum Oderwiße Deich in der Richtung auf Große Döbern, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 13 S. 132, ausgegeben am 26. März 1898.

### Belanntmachung.

Nach Vorschrist bes Gesesser vom 10. April 1872 (Ceses Samml. S. 357)

 der Allerhöchste Erlaß vom 13. September 1897, betressend die Verleifung des Enleignungsrechts an die Konkinenkals Gesetlschaft silv steltrische Univer und mungen in Rüncherg zur Enlychung und zur dauernden Beschränfung von Grundeigenthun sie den Bau einer Besindahn von Bedwinkel nach Elderseld und Barmen, durch das Umrehlatt der Königk. Regierung zu Düsselderf, Jahrzang 1898 Mr. 12 S. 91, ausgegeben um 26. Wärg 1898,

2) das am 10. Januar 1898 Allerhöchst vollzogene Sichn für die Enk wälskrungsgenossenichaft zu Wichelbach im Areise Merzig diech das Andsblatt der Rönigt. Negierung zu Trier Nr. 8 S. 66, ansgegeben

nn: 25, Mibrant 1808;

Der Allerhöchste Erlaß vom 16. Jehrene 1898, betreffend die Reckeitung ist Enteignungerechts an die Africugeschlischer "Ableinbahn Sastionen Ber Pencun-Oder" zu Stettlin zur Entgehang und zur denernten Westender inderfahren der Jehren der Jehren der Alleinbahn von Cosetion wort Alement die zur Abenender der Kringerich und nehmenden wort Alement die zur Abenenden der Lindsblatt der Königt. Ibrgirtung zu Stettlin 21e. 12 St. 77. ausgegeben um 25. 2825: 1888;

4) der Allerböchste Erlaß vom 24. Kebruar 1898, betressend die Rerleibung des Rechts zur Chaussegelderbebung an den Lieck Sorne die die Leelschausse von der Grenze des Schabbogirts Forst die zur Grenze des Kreifes Guben, durch das Amerikation der Renkel. Regierung zu Krantlurt a. D.

Mr. 14 S. 75, ausgegeben am 22. Marg 1898;

Der Allerhöchne Erlag vom 23. zweinar isde, beirestend die Berkelbung von den Nachteis Arcelau. 1) sür zie Dirchle zur Chansprogeschenden in auch erschenden dausstenden der ihm im Dorfe katten statten stautigen Kontern Liebengeschafte von directengeschraße zweichen den klieben Kontern Liebengeschraße zweichen den klieben und der klieben der Könfern ausgebone Dorfstruße Schönborn Allebenig anschlieben den Amisbig anngebone Dorfstruße in Kaitern auch des Amisbigat der Könfel. Regierung zu Verstau Ner ist ankagegeben am 26. Wäre 1898:

ber Allerhöchste Erlaß vom 26. Jebruar 1808, leinesend bie Ampendung der dem Chaussegeldtarise vom 29. Jehruar 1840 angebängten Die stimmungen wegen der Chaussepolizeivergehen auf die Strokenstrecken den Michelwig und Scheidelwig und von dort die zum Oderwis-Denn in der Richtung auf (Broß-Döbern, durch das Amtsblatt der Königt. Regierung zu Breslan Ir 13 S 132. ausgegeben um 26. Mers 1808er